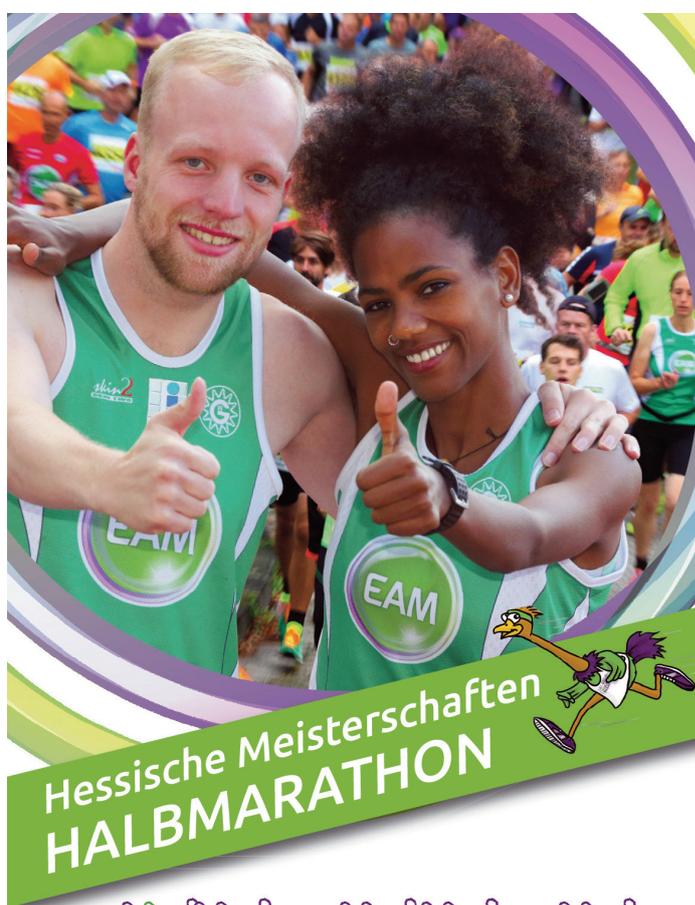




14. SEPTEMBER -
16. SEPTEMBER 2018

PRESSEINFORMATIONEN

9.5.2018



14.9. - 16.9.2018

www.kassel-marathon.de



Kassels Coverduo ist einsame Spitze

Der EAM Kassel Marathon hat bestimmt das schnellste „Coverduo“ Deutschlands. Melat Yisak Kejeta ist nach ihren spektakulären Halbmarathon-Auftritten in Venlo und Berlin die zurzeit schnellste Läuferin mit deutschem Startpass und läuft mittlerweile auch regelmäßig bei Top-events. Da sie aufgrund der aktuellen DLV-Regelung nicht für Deutsche Meisterschaften startberechtigt ist, die einzige Möglichkeit, sich zu präsentieren. Und das hat sie in diesem Jahr nicht nur auf der Strecke, sondern auch auf diversen Pressekonferenzen sehr gut gemacht.

Jens Nerkamp hat die beiden letzten Deutschen Meisterschaften dagegen als Bühne nutzen können. Bei den Deutschen Halbmarathon-Meisterschaften gewann er Silber und wurde erst auf den letzten Metern geschlagen. Bei den Deutschen Marathon-Meisterschaften feierte der 28-Jährige ein tolles Marathon-Debüt als DM-Sechster in 2:17:18. „Damit war er bei seinem Debüt sogar schneller als Ralf Salzman bei seinem ersten Marathon“, verrät EAM Kassel Marathon-Organisationsleiter und Trainer Winfried Aufenanger. Bei Ralf Salzman weiß man ja längst, wie die Karriere verlief. Jens Nerkamp hatte bei seiner Premiere jedenfalls so viel Spaß, dass der nächste Marathon im Herbst avisiert ist. Ob das der EAM Kassel Marathon ist, steht zurzeit noch nicht fest, zumal die Hessischen Halbmarathon-Meisterschaften in Kassel für ihn eine reizvolle Gelegenheit sein könnten, auf Titeljagd zu gehen. Ebenso wie Melat Kejeta, denn anders als bei den Deutschen Meisterschaften dürfte sie hier um Titel mitlaufen. Die Dritte im PSV-Bunde, Sandra Morchner, könnte auch ihre Titelsammlung erweitern, eventuell ist für die mit acht Meistertiteln und zwei Deutschen W45-Rekorden innerhalb eines Jahres zurzeit erfolgreichste deutsche Altersklassen-Läuferin aber auch ein Marathon-Start möglich. „Wir werden das in den nächsten Wochen mit allen besprechen und planen“, so Marathon-Chef Aufenanger.

Zurzeit ist man mit den Managern verschiedener Top-Athleten intensiv im Gespräch. Zum Beispiel mit dem Sieger von 2016, Edwin Kosgei (Kenia), dem Sieger 2013 und Zweiten 2015 und 2016, Hosea Tui (Kenia) und Dickson Kirui, Sieger des Dresden-Marathon 2017. Vorjahressieger Macek Miereczko (VfB Erfurt) will sich in den nächsten Tagen entscheiden. Er war übrigens jüngst als DM-17. auf der durchaus schnellen Düsseldorfer Strecke 17 Sekunden langsamer als bei seinem Erfolg in Kassel, was einmal mehr eindeutig für den Kurs in Nordhessens Laufmetropole spricht. Bei den Frauen könnte es ein Wiedersehen mit der Siegerin 2016, Kibibo Sitayehu (Äthiopien), und Dauerpodiumsgast Prisca Kiprono (Kenia) geben. Verpflichtet ist bereits Annika Krull (Hamburger Laufclub), 10. der Marathon-DM 2016.

Weiterhin attraktive Prämien für deutsche Läufer

Die attraktive Kasseler Prämie (2.000 Euro) für die besten deutschen Läufer ist ein weiterer guter Grund, zu kommen. Der schnellste deutsche Mann kann sie mit einer Zeit unter 2:35 Std. erhalten, die schnellste deutsche Frau unter 2:48 Std. Zudem gibt es auch diesmal wieder Sonderboni von 1,00 Euro pro Sekunde, die man unter diesen Zeiten bleibt. „Ich hoffe, dass diese Prämien in diesem Jahr zahlreiche schnelle deutsche Läufer nach Kassel locken.“



Das wohl zurzeit schnellste Coverduo Deutschlands: Jens Nerkamp nach seinem tollen Marathon-Debüt in Düsseldorf und Melat Kejeta nach ihrem herausragenden Sieg beim Berliner Halbmarathon.
Fotos: mikü



Hessische Meisterschaften als Aufwertung

Am 30. Juni läuft die dritte günstige Meldestaffel für den EAM Kassel Marathon ab. Vor allem hessische Starter sollten die Chance zur Anmeldung nutzen, denn im Rahmen des EAM Kassel Marathon finden die Hessischen Meisterschaften Halbmarathon statt.

Das Präsidium des Hessischen Leichtathletik-Verbandes (HLV) hat Kassel den Zuschlag für die Ausrichtung der Hessischen Meisterschaften im Halbmarathon gegeben. „Wir freuen uns darüber, dass wir 2018 die Hessischen Meisterschaften ausrichten dürfen“, sagt Kassels Marathon-Chef Winfried Aufenanger, „das wertet unsere Veranstaltung noch einmal erheblich auf.“



Starkes Sieger-Trio beim letzten Halbmarathon in Kassel: Siegerin Melat Yisak Kejeta (Mitte), Zweite Sandra Morchner (rechts), Dritte Anna Starostzik.

Fotos: Michael Bald

Die Starter dürfen sich in Kassel auf einen schnellen Kurs freuen. Der aktuelle Deutsche Halbmarathon-Vizemeister und Marathon-DM-Sechste Jens Nerkamp (PSV Grün-Weiß Kassel, 1:07:49) als Zweiter des EAM Kassel Marathon im letzten Jahr, der Dritte Ilyas Iman (LG Fulda, 1:09:22) und der Vierte Tom Ring (PSV Grün-Weiß Kassel, 1:10:05), ganz frischer Deutscher Hochschulmeister im Halbmarathon, haben das 2017 aus hessischer Sicht eindrucksvoll in Kassel unter Beweis gestellt und liefen in der HLV-Jahresbestenliste 2017 auf die Plätze fünf, zwölf und vierzehn. Mit Ilyas Iman stand auch der amtierende Hessische Meister im Halbmarathon auf dem Podium.

Starke nordhessische Frauen

Bei den Frauen ist die Hessische Halbmarathon-Meisterschaft vor allem für die Läuferinnen des PSV Grün-Weiß Kassel eine sehr gute Gelegenheit zur Machtdemonstration. Allen voran für Melat Yisak Kejeta, mit 1:08:41 die zweitschnellste Athletin mit deutschem Startpass seit Uta Pippig in den 90er Jahren und aktuell überragende Siegerin des Berliner Halbmarathon und zuletzt des Würzburger Residenzlaufs (10 km). Gleich fünfmal lief die schnellste Hessin 2017 1:11-Zeiten, darunter bei ihrem fulminanten Erfolg in Kassel.

Dahinter könnten sich mit der Fünften der HLV-Jahresbestenliste 2017, Anna Starostzik (PSV Grün-Weiß Kassel, 1:18:38), aktuellen Deutsche Vizemeisterin mit dem Marathon-Frauen-Team des PSV, und der Deutschen Marathon-Meisterin, Halbmarathon-Meisterin W45 in diesem Jahr und im Vorjahr sowie zweifache Deutsche Rekordhalterin W45 Sandra Morchner die Zweit- und Drittplatzierte des EAM Kassel Halbmarathons 2017 gute Chancen ausrechnen, wenn sie am Start sind.

„Ich hoffe, dass sich viele hessische und vor allem auch nordhessische Läuferinnen und Läufer anmelden und mit uns einen ähnlich tollen Halbmarathon feiern wie in diesem Jahr“, so Winfried Aufenanger.



Die Cup-Wertungen

Deutsche Ökumenische Kirchen-Meisterschaften

Die **Deutschen Ökumenischen Kirchen-Meisterschaften** sind zum sechsten Mal im Programm. „Laufen mit Gottes Segen“ ist die Devise für die Teilnehmer an der Meisterschaft. Diese kommen aus dem ganzen Bundesgebiet. 50 Kirchen beziehungsweise kirchliche Einrichtungen liegen an der Kasseler Strecke. Kassels Marathon-Pfarrer Dirk Stoll: „Wir hoffen auch in diesem Jahr wieder auf eine große Resonanz.“ Wertungen gibt es für Marathon, Halbmarathon und Staffel.

MLP Uni-Cup

Weit über 20.000 Studenten gibt es in Kassel, viele von ihnen sind sportlich unterwegs. Der **MLP-Uni-Cup** ist seit vielen Jahren Bestandteil der Wertungen beim EAM Kassel Marathon. „Wie schon in den letzten Jahren gibt es vom Hochschulsport einen Zuschuss in Höhe von 10 Euro für den Marathon und 5 Euro für den Halbmarathon“, erklärt Gerhard Blömeke-Rumpf, Hochschulsportbeauftragter der Universität Kassel. Wertungen gibt es für Marathon, Halbmarathon und Staffel.

Raiffeisen Azubi-Cup

Der **„Raiffeisen Azubi-Cup“** ist zum sechsten Mal im Wettbewerbsprogramm. Teilnehmen können alle Auszubildenden und Berufsschüler. Zahlreiche regionale Unternehmen fördern die Starts ihrer Teams oder Einzelathleten z. B. durch Übernahme der Startgebühr für ihre Azubis. Der Cup ist eine hervorragende Möglichkeit zur sportlichen Entwicklung für den Unternehmens-Nachwuchs. Wertungen gibt es für Marathon, Halbmarathon und Staffel.

Hessische vhs-Meisterschaften

Die **Hessischen vhs-Meisterschaften** sind zum vierten Mal im Programm. Allein im Raum Kassel nehmen ca. 12.000 Menschen vhs-Kurse für Bewegung, Fitness und Gesundheitsbildung wahr und hessenweit sind es sogar 140.000. Alle, die in einer Volkshochschule mitarbeiten oder einen Kurs besuchen, dürfen bei den vhs-Meisterschaften starten. Wertungen gibt es für Marathon, Halbmarathon und Staffel. Weitere Informationen unter www.vhs-region-kassel.de

PaKa-Cup

Den ersten Teil der Gemeinschaftswertung mit dem Paderborner Osterlauf, dem **„PaKa-Cup“**, haben die Teilnehmer am Ostersonntag in Paderborn in diesem Jahr bereits bewältigt. Wenn sie auch beim EAM Kassel Marathon (16. September) an den Start gehen, kommen sie automatisch in die Wertungsliste. Wertungen gibt es in den Startkombinationen Marathon/Halbmarathon, Halbmarathon/Halbmarathon, Marathon/10 km oder Halbmarathon/10 km.

Polizei-Cup

Wie früher schon traditionell beim Kasseler Citylauf ist auch beim EAM Kassel Marathon der **Polizei-Cup** für Polizei- und BGS-Beamte mit Wertungen in den einzelnen Wettbewerben fester Bestandteil des Programms. Wertungen gibt es für Marathon, Halbmarathon und Staffel.

Die Siegerehrungen in den einzelnen Cup-Wertungen finden jeweils mit eigenen Veranstaltungen zeitnah zum EAM Kassel Marathon statt.



„Mini-Marathonis“: Paten gesucht

Der **Mini-Marathon** im Rahmen des EAM Kassel Marathon ist für viele das heimliche Highlight der Veranstaltung. Wenn die 4.000 bis 5.000 Kids am Samstagnachmittag in das Auestadion einlaufen, gefeiert von ihren Fans, ihrer Familie und ihren Freunden, dann ist das Gänsehaut pur. Die Begeisterung der jungen Athleten kennt keine Grenzen. So wird es auch beim kommenden EAM Kassel Marathon (14. September bis 16. September 2018) wieder sein.

5235 gemeldete Mini-Marathonis sorgten 2015 für einen Rekord, zuletzt waren es - bedingt durch die Ferientermine - etwas weniger. Angefangen hatte es 2007

mit 300 Teilnehmern, seitdem wurde die Zahl kontinuierlich gesteigert. Der Run auf die Startplätze hat den Mini-Marathon längst zum Maxi-Event am Tag vor dem eigentlichen Marathon und zum zahlenmäßig größten Wettbewerb im Rahmen des gesamten EAM Kassel Marathon werden lassen. Damit zählt der Mini-Marathon im deutschlandweiten Vergleich zu den ganz Großen, nur ganz wenige Veranstalter können mehr Starter im Schülerbereich aufweisen.

Dass bislang immer so viele Mini-Marathonis dabei sein können, ist auch vor allem ein Verdienst der zahlreichen Paten. Denn es gelang bisher immer, den Schülerinnen und Schülern durch die Unterstützung der Paten den Start kostenfrei zu ermöglichen. Die Paten übernehmen die Organisationsgebühr und sorgen so dafür, dass der Mini-Marathon zu einem überwältigenden Erfolg wird. Starter aus über 100 Schulen in Kassel und in der Region nehmen regelmäßig am Mini-Marathon teil. Von einer Handvoll Läufer bis hin zu weit über 100 - je nach Schule ist die Beteiligung sehr unterschiedlich. Die Kids fiebern das ganze Jahr auf das Ereignis hin.

Um den jungen Läuferinnen und Läufern wieder den Start zu ermöglichen, sucht der EAM Kassel Marathon auch 2018 wieder Paten für die Übernahme der Organisationsgebühr.

Im Rahmen der traditionellen Verlosung für die freien Startplätze haben sich bisher 2.700 Schüler und Schülerinnen über ihre Schulen beworben. **Die Verlosung läuft noch bis zum 2. Juni, die Bewerbung kann (mit vorraussichtlicher Anzahl der Starter) gerichtet werden an: info@kassel-marathon.de oder über 0561- 933 1666 (Marathon-Büro).**

„Wir benötigen auch in diesem Jahr wieder viele Förderer, um den Schülern den freien Start bieten zu können. Wir hoffen, dass viele nordhessische Unternehmen diese Gelegenheit nutzen, vor allem Schülern aus sozial schwachem Umfeld die Teilnahme zu ermöglichen“, sagt Marathon-Veranstalter Winfried Aufenanger. Dabei können ganze Schulen, Klassen oder auch eine bestimmte Anzahl von Kindern unterstützt werden. Das Kasseler Unternehmen GASCADE übernimmt wieder für 1.100 Schüler die Gebühren, Titelsponsor EAM für 120.

Die Paten, die bisher für 2018 Startplätze übernommen haben: GASCADE, EAM, AS Event, Sportland Hessen, Gegenbauer, Hübner, BKK Wirtschaft & Finanzen, Hess Hören & Hess Sehen.

Wer Pate werden möchte, erhält Informationen dazu unter 0561 / 933 1666 oder unter info@kassel-marathon.de



Der Mini-Marathon, der Publikumsliebbling beim EAM Kassel Marathon. Für die Kids werden auch in diesem Jahr Paten gesucht. Foto: Michael Bald



Bambini-Lauf macht Spaß

Der **Bambini-Lauf präsentiert von der Raiffeisen Waren GmbH** geht auch bereits in sein drittes Jahr. Auch die Jüngsten können so am EAM Kassel Marathon teilnehmen. Teilnahmeberechtigt sind Kinder von 2 bis 6 Jahren. Die Kinder können, wenn erforderlich, von einem Erwachsenen begleitet werden. Die Streckenlänge ist etwa 500 Meter. Sie führt von der Menzelstraße durch das Auestadion auf die Damaschkestraße zum Ziel vor der Großsporthalle. Start ist am Freitag, 14. September 2018, 15 Uhr. Es erfolgt keine Zeitnahme. Alle Kinder erhalten eine personalisierte Startnummer und im Ziel eine Finisher-Medaille und eine Belohnung sowie eine Urkunde. Die Anmeldung erfolgt über den Kindergarten des Kindes. Eine Excelliste mit den Teilnehmern wird von den einzelnen Kindergärten erstellt und an info@kassel-marathon.de gesendet. Startunterlagen werden über die Kindergärten verteilt. Meldeschluss ist der 3. September 2018. Unbedingt einhalten, da sonst Startnummer nicht mit Vornamen bedruckt wird. Nachmeldungen sind nicht möglich! Die Teilnahme ist kostenlos.

Rund um den Bambini-Lauf gibt es wieder ein buntes Programm mit vielen Aktionen für die Kinder und die Erwachsenen.



Mit Spaß dabei: Die Kids beim Bambini-Lauf präsentiert von der Raiffeisen Waren GmbH.

Foto: Michael Bald

Staffel-Freude

Etwa 500 **Staffeln** werden voraussichtlich beim EAM Kassel Marathon wieder am Start sein. Vereine, Freunde, Gruppen, Prominente nutzen die Chance, mit der kleineren Distanz das größtmögliche Erlebnis zu haben. Vort allem die Resonanz bei den Firmen wird immer stärker. Denn der Staffel-Wettbewerb (vier Starter) bietet sich für Unternehmen und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ganz besonders an. Die Streckenlängen zwischen 9 und 12 Kilometer für die einzelnen Abschnitte sind auch für Anfänger bestens zu bewältigen, der Teamgedanke ist für viele eine Motivation. Das sieht man deutlich an der großen Begeisterung, mit der die Staffeln immer gemeinsam ins einmalige Ziel im Auestadion mit der fantastischen Stimmung einlaufen und anschließend gemeinsam das Erlebnis feiern. Mit der aktiven Beteiligung fördern die Unternehmen außerdem die Gesundheit, denn immer mehr Firmen erkennen, dass Mitarbeiter dann gesünder, belastbarer, aber vor allem auch ausgeglichener sind, wenn die Fitness stimmt. Betriebliches Gesundheitsmanagement wird in der Zukunft eine immer bedeutendere Rolle spielen. Der EAM Kassel Marathon ist dazu ein idealer Einstieg.



Gemeinsam happy im Ziel.

Foto: Michael Bald



Walker mit großem Elan dabei

Für alle **Walker** sollte es das wichtigste Ziel sein, fit und gesund beim 8 km-(Nordic)Walking und beim Power-Walking-Halbmarathon auf die Strecke zu gehen. Aus diesem Grund wird es auch 2018 wieder Vorbereitungswalks geben. Eingeladen sind alle Walker, um unter der qualifizierten Leitung von ausgebildeten Trainern ihren Fitnesszustand zu überprüfen. Walker, Nordic-Walker und Powerwalker können bei diesem Treffen wichtige Informationen und Tipps rund um das Walkinggeschehen austauschen, neue Trainingspartner finden und persönliche Leistungsziele neu definieren.

Die Walkingkoordinatoren Renate Bauer und Hubert Neetzel sind unter dem Motto: „Fit und Gesund zum EAM Kassel Marathon“ die Ansprechpartner für Walker, Nordic-Walker und Power-Walker.

In Kassel spielen die Walker immer eine große Rolle und nehmen stets in großer Anzahl teil. Auch beim Marathon ist - im Gegensatz zu vielen anderen Veranstaltungen - Power Walking gern gesehen. „Wir sind auch in diesem Jahr wieder mit viel Elan, guter Laune und Engagement beim EAM Kassel Marathon dabei“, so Renate Bauer und Hubert. Neetzel

Mit Nordic Walking Nordhessen, einer neuen Plattform von Sascha Parotat-Kouril in Hofgeismar, die als Info- und Austauschforum für Walking-Freunde besteht, wird das Walking-Angebot noch weiter ergänzt.

Exklusiver Medizin-Check

„Gesund und fit zum EAM Kassel Marathon“, das ist die Devise für alle Teilnehmer und eines der Leitmotive. Ebenso der Slogan „Lauf für Dein Leben“, der für die Organisatoren nicht nur plakative Wirkung hat. Ein breit aufgestelltes Medical Team um Marathon-Arzt Dr. Peter Kentsch sorgt während des ganzen Jahres dafür, dass die Läufer in der Region gut versorgt sind und beraten werden.

Vor dem Training ist ein umfangreicher Gesundheits-Check wichtig, um topfit in die Vorbereitung für den EAM Kassel Marathon zu gehen.

Die Kardiologische Gemeinschaftspraxis Kassel um **Dr. Frank-S. Jäger** ist Förderer des EAM Kassel Marathon und bietet auch in diesem Jahr wieder exklusive Termine für die sportkardiologischen Untersuchungen an. Diese sind im Rahmen der Kooperation günstiger als normalhin und interessant für alle, denen beim Laufen die Gesundheit am Herzen liegt.

Die Termine: Samstag, 23. Juni, Samstag, 30. Juni, Samstag, 18. August

Für die sportmedizinischen Untersuchungen sind drei Varianten vorgesehen: Ergo auf dem Fahrrad plus Laktatmessung (15 Minuten), Ergo auf dem Laufband plus Laktatmessung (45 Minuten) und Ergo auf dem Laufband plus Fahrrad und Spiro (60 Minuten). Die Preise für die einzelnen Varianten liegen zwischen 80 und 130 Euro.

Anmeldung über die Kardiologische Gemeinschaftspraxis, Telefon 05 61 - 73 98 32-0, Fax 05 61 - 73 98 32-11 oder per Mail an info@kardio-praxis-ks.de

Die Sportmedizinischen Untersuchungen sind nicht nur Profis gedacht, vor allem Neueinsteiger sollten diese wahrnehmen.



Dr. Frank-S. Jäger aus dem Medical Team des EAM Kassel Marathon.



Stützpunkte sind wichtiger Eckpfeiler

Seit Beginn des Kasseler Marathons im Jahr 2007 gehören die Vorbereitungs-Stützpunkte zum festen Bestandteil der Lauf-Großveranstaltung. An nunmehr 19 Standorten in Nordhessen, Südniedersachsen und Ostwestfalen und durch einen Online-Stützpunkt werden Läufer und Walker auf die Wettbewerbe des EAM Kassel Marathon (14. bis 16. September 2018) vorbereitet.

„Die Stützpunkte haben für den EAM Kassel Marathon eine große Bedeutung“, sagt Marathon-Veranstalter Winfried Aufenanger, „auch dank der vielen lauffreudigen Mitglieder und Teilnehmer dort haben wir die Region in Bewegung gebracht und werden dies auch weiterhin mit Elan machen.“ In den Stützpunkten bekommen die Teilnehmer durch ausgebildete Lauftrainer die nötige Anleitung und Unterstützung, um die Wettbewerbe des EAM Kassel Marathon anschließend gesund und fit zu absolvieren. Dabei geht es nicht nur um die Kerndisziplin Marathon, sondern vor allem um Halbmarathon oder Staffel. Gerade für Laufanfänger ist die Staffel ein schöner und sanfter Einstieg ins Laufen. „Von Null auf 42“-Projekte gibt hier nicht, sondern eine stufenweise und individuelle Ausrichtung des Trainings.

Willkommen sind Anfänger und Fortgeschrittene und alle, die sich einfach nur fit halten möchten oder gemeinsam an Laufveranstaltungen teilnehmen möchten.

Traditionell beginnen die Vorbereitungs-Stützpunkte mit „Run ups“ und Info-Veranstaltungen die aktuelle Laufsaison. Bei diesen Auftakt-Veranstaltungen haben interessierte Läufer und Walker die Gelegenheit, sich über das Angebot in den jeweiligen Stützpunkten zu informieren und mitzumachen. Die Teilnehmer in den Vorbereitungs-Stützpunkten können zudem außer der rein sportlichen Hinführung zu ihren Zielen auch auf weitere Möglichkeiten zurückgreifen. In Zusammenarbeit mit den Sponsoren und Partnern aus dem Marathon-Netzwerk gibt es regelmäßig attraktive Angebote oder Vergünstigungen. In vielen Stützpunkten sind Fitness-Studios direkt an die Trainingsarbeit angeschlossen. Zu den besonderen Leistungen zählt auch die Nutzung des Medical Teams des EAM Kassel Marathon und die Teilnahme an Leistungsdiagnostik oder an interessanten Vorträgen rund um die Themen Laufen und Ernährung.

„Unser Angebot mit Training für alle Wettbewerbe, medizinischer Betreuung, Leistungsdiagnostik und einem interessanten Begleitpaket unserer Sponsoren und Partner ist so sicher einmalig“, betont Winfried Aufenanger.

Die Vorbereitungsstützpunkte des EAM Kassel Marathon:

Baunatal, Bad Hersfeld, Breuna, Bergheim/Edertal, Borken, Dillenburg, Frankenberg, Gudensberg, Hann. Münden, Hofgeismar, Homberg, Kassel/Wehlheiden, Kassel-Nord, Universität Kassel, Rotenburg a. F., Schwalmstadt, Staufenberg, Warburg, vhs Region Kassel und ein Online-Stützpunkt von go!-coach.

Infos, Ansprechpartner und Trainingszeiten unter
www.kassel-marathon.de/de/Gesund-Fit/Stuetzpunkte



Die Vorbereitungs-Stützpunkte des EAM Kassel Marathon - hier ein Foto von der Siegerehrung des Marathon-Stützpunkt-Cup 2017 - sind wichtige Säulen im Gesamtkonzept des EAM Kassel Marathon.

Foto: Michael Bald



Stützpunkt-Termine

Traditionell beginnen die Vorbereitungs-Stützpunkte mit „Run ups“ und Info-Veranstaltungen die aktuelle Laufsaison. Bei diesen Auftakt-Veranstaltungen haben interessierte Läufer und Walker die Gelegenheit, sich über das Angebot in den jeweiligen Stützpunkten zu informieren und mitzumachen. Einige von ihnen sind bereits in die Saison gestartet, andere machen das in den nächsten Wochen.

- 11.5.:** 18 Uhr, Info-Veranstaltung Marathon-Stützpunkt **Borken**, Blumenhain-Stadion
- 12.5.:** 17 Uhr, Run Up Marathon-Stützpunkt **Borken**, Treffpunkt Hallenbad
(15 Uhr Möglichkeit zum Laktat-Leistungstest)
- 14.5.:** 19 Uhr, Info-Veranstaltung Marathon-Stützpunkt **Baunatal**, Stadion Baunatal
- 19.5.:** 15 Uhr, Info-Veranstaltung Marathon-Stützpunkt **Kassel/Wehlheiden**,
Buchenau-Stadion
- 24.5.:** 19 Uhr, Info-Veranstaltung Marathon-Stützpunkt **Hofgeismar**, Angerstadion Hofgeismar
- 29.5.:** 19.30 Uhr, Info-Veranstaltung Marathon-Stützpunkt **Edertal**, Sportpark Bergheim

weitere Termine folgen



*Der außergewöhnliche Stützpunkt Kassel-Nord mit Marathon-Pfarrer Dirk Stoll (links) war einer der ersten Vorbereitungs-Stützpunkte in diesem Jahr, bei dem Infoveranstaltung und Run up stattfanden.
Foto: Michael Bald*



Charity-Projekte ausgeweitet

Im siebten Jahr sind die **German Doctors** offizieller Charity-Partner des EAM Kassel Marathon. Im Mathare Valley Slum in Nairobi (Kenia) betreiben die German Doctors das Gesundheitszentrum „Baraka“ (Segen) und kümmern sich um die Ärmsten der Armen. Fast 100.000 Euro sind seit Beginn der Charity-Partnerschaft zwischen den German Doctors und dem EAM Kassel Marathon an Spenden für den Mathare Valley Slum bereits zusammen gekommen.

In diesem Jahr soll die 100.000 Euro-Marke endgültig überschritten werden. Dafür gibt es auf der Tischbeinstraße wieder eine Spendenmatte und natürlich wieder zahlreiche Spendenlaufaktionen auf www.kassel-marathon.de



Neu: der Verein **Herzstück Familie e.V.** unterstützt Familien mit einer Krebserkrankung oder einer anderen schwerwiegenden chronischen Erkrankung mittels der Systemtherapie. Denn mit dem Schock der Diagnose Krebs gerät der feste Boden, die sichere Familienstruktur ins Wanken. Die ganze Familie ist vor eine große Herausforderung gestellt: Krebs hat man nicht alleine. Das Hauptziel des Vereins besteht darin, die Ressourcen und Kompetenzen im familiären System zu stärken und zur Prävention seelischer Störungen von Kindern krebserkrankter Eltern beizutragen.

Der EAM Kassel Marathon unterstützt in diesem Jahr ein neues Projekt von Herzstück e.V., das sich vor allem auf Kinder konzentriert. Mehr unter www.herzstueck-familie.de



Neues aus dem Sponsorennetzwerk

Auch für den EAM Kassel Marathon sind die Sponsoren und Partner an Bord geblieben. „Wir freuen uns, dass uns unser Netzwerk die Treue hält und gemeinsam mit uns auch 2018 die Region in Bewegung hält“, so Marathon-Veranstalter Winfried Aufenanger.

Markert Orthopädie Schuhtechnik neuer Partner

Das Kasseler Traditionsunternehmen **Markert Orthopädie Schuhtechnik** ist neuer Gesundheitspartner des EAM Kassel Marathon.

Seit fünfzig Jahren ist der Betriebssitz in der Kasseler Altstadt in der Freiheit 11, bereits in fünfter Generation. Eine Filiale von Markert Orthopädie Schuhtechnik ist in Melsungen in der Friedhofstraße 9.



Das Programm umfasst alles rund um die Orthopädienschuhtechnik. „Wir haben drei große Schwerpunkte. Die Sportlerversorgung, die Diabetikerversorgung und die Versorgung von Schmerzpatienten. Bei der Sportlerversorgung umfasst unser Programm die professionelle Laufanalyse mit anschließender Einlagenversorgung. Hier wenden wir das movecontrol Konzept an“, erklärt Inhaber Thomas Markert. Weitere Infos zu movecontrol gibt es unter

www.orthopaedie-markert.de/movecontrol-sporteinlagen

„Mit movecontrol werden viele Spitzensportler versorgt, unter anderem auch die Hahner-Zwillinge“, so Thomas Markert weiter.

Außerdem ist das Unternehmen Qualitätspartner für Bauernfeind und für Kassel und Melsungen sogar exklusiver Bauerfeind-Sports-Partner, darüber hinaus sind die Produkte von Ultrasport nach dem Ernährungskonzept Dr. Feil im Angebot.

Neben dem Engagement beim EAM Kassel Marathon ist Markert Orthopädie Schuhtechnik offizieller Partner des KSV Baunatal, des Reit- und Fahrverein Guxhagen Dörnhagen und der Aktion „Lauf geht's“ der HNA.



Erfolgreiche Blutspendeaktion

Die Blutspende- und Typisierungsaktion, zu der das Institut Kassel des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg - Hessen und der EAM Kassel Marathon gemeinsam eingeladen hatten, war ein Erfolg. Etwa 50 Spenderinnen und Spender kamen ins Institut und leisteten so ihren großen Beitrag dazu, Menschenleben retten zu können.

„Wir haben uns vor allem über die hohe Zahl an Erstspendern gefreut und auch die Anzahl der Typisierungen war sehr gut“, sagt Dr. Walid Sireis, Leiter des Instituts für Transfusionsmedizin und Immunhämatologie Kassel.

Es war eine exklusive Aktion außerhalb der normalerweise regelmäßig stattfindenden Blutspendeaktionen und daher waren Dr. Sireis und seine Kolleginnen und Kollegen auch sehr zufrieden. Auch für sie war eine Aktion, die sich vornehmlich an Sportler wandte, ungewöhnlich.

Die Spenderinnen und Spender kamen aber nicht nur aus dem Umfeld des EAM Kassel Marathon, sondern hatten auch durch die Medien davon erfahren. Gut funktioniert haben vor allem Mailings über die Aktion in den Intranets der Marathon-Sponsoren und -Partner wie EAM oder GWG.

Blutspenden werden immer benötigt. „In den letzten Wochen war das Blut wieder sehr knapp“, bestätigt Dr. Ingrid Krieglsteiner, Fachärztin für Transfusionsmedizin am Institut, „deshalb war es sehr gut, dass wir mit dieser Aktion die Aufmerksamkeit darauf lenken konnten.“

Die, die gespendet haben, kommen gerne wieder. Das rührige Team des Instituts hatte für ein schmackhaftes Büffet gesorgt, damit sich die Spenderinnen und Spender stärken konnten. Dabei gab es sogar eine Premiere für die süßen „Poffertjes“. „Die haben wir zum ersten Mal bei einer solchen Aktion gemacht“, verrät Kristina Schultheis.

Dazu gab es nach Wahl Karten für die Kurhessentherme, für ein Spiel der EC Kassel Huskies oder eine Los für das Tigerentenrennen. Alle Teilnehmer an der Aktion haben auch noch die Chance, bei einer Tombola Freistarts für den EAM Kassel Marathon oder das ITF Pro Circuit-Tennisturnier Wilhelmshöhe Open zu gewinnen. Die Gewinner werden rechtzeitig bekannt gegeben.

„Es war wirklich toll, was das Team von Dr. Sireis hier auf die Beine gestellt hat“, zeigte sich Marathon-Veranstalter Winfried Aufenanger begeistert von der Atmosphäre der gesamten Aktion. „Ich möchte mich herzlich bedanken für diesen Tag und bei allen, die gespendet haben oder in irgendeiner Weise zum Gelingen beigetragen haben. Es war eine sehr schöne Aktion und ich hoffe, dass wir viele fürs Blutspenden gewinnen konnten und dass auch die Typisierung einen Erfolg bringt“, so Aufenanger.

Übrigens: Auch Marathon-Maskottchen Winnie war ganz begeistert. Er durfte zwar nicht selbst spenden, sorgte natürlich aber für allerbeste Laune.

Blut spenden kann man auch außerhalb solcher Aktionen im Institut für Transfusionsmedizin Kassel: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8.00 - 15.00 Uhr, Dienstag von 11.00 - 19.00 Uhr.

Ohne Termindruck oder lange Wartezeiten, während der Öffnungszeiten kann man auch ohne vorherige Terminvereinbarung vorbei kommen. Nach der Spende sind Spender herzlich eingeladen, sich in der Cafeteria zu stärken und in netter Gesellschaft auszuruhen.



Azizullah Habibi, Leiter immunhämatologisches Labor des Instituts für Transfusionsmedizin und Immunhämatologie Kassel (3.v.l.), EAM Kassel Marathon-Veranstalter Winfried Aufenanger (2.v.l.) mit Spenderinnen und Spendern der exklusiven Aktion.

Foto: Michael Bald



Dritte Meldestufe bis **30. Juni**

Die dritte Meldestufe für den nächsten EAM Kassel Marathon läuft bis zum **30. Juni 2018**. Bis dahin gelten die immer noch günstige Tarife für alle Wettbewerbe. Wer sich jetzt anmeldet, spart im Vergleich zur folgenden Staffel einiges. Anmeldung unter www.kassel-marathon.de

EAM Kassel Marathon - Termine

Freitag, 25.5.: Helferparty EAM Kassel Marathon 2017, ab 18 Uhr, Casseler Frauen-Ruderverein, Auedamm

Freitag, 22.6.: Lesung mit dem Bestseller-Autor Matthias Politycki, „42,195 - Warum wir Marathon laufen und was wir dabei denken“, Evangelische Kirche Rothenditmold

Sonntag, 29.7.: Offizieller Testlauf zum EAM Kassel Marathon 2018 (Halbmarathon, Start 9 Uhr Damaschkestr.)

Samstag, 8.9.: 9. Sportmedizinisches Symposium EAM Kassel Marathon, MVZ Baunatal

Montag, 10.9.: Kabarett mit Dieter Baumann: „Dieter Baumann, läuft halt. (weil, singen kann er nicht)“, Palais Hopp, Kassel

14.-16.9.: EAM Kassel Marathon 2018

Mehr unter www.kassel-marathon.de



Helfer, bitte melden!

Für den EAM Kassel Marathon werden wieder viele freiwillige HelferInnen benötigt. Etwa 1100 Helfer haben in den letzten Jahren jeweils dafür gesorgt, dass die Großveranstaltung reibungslos abläuft. Viele Nordhessen haben bereits zugesagt, auch in diesem Jahr wieder dabei zu sein. Und das gibt's als Dankeschön: Helferset, Helferverpflegung, weitere Überraschungen, Helferparty. Gesucht werden vor allem Streckenposten, aber auch in den anderen Bereichen ist jeder willkommen, der mitmachen möchte. Wer helfen will kann sich melden unter info@kassel-marathon.de oder 0561/933 1666.

Große Helferparty am Freitag, 25. Mai, ab 18 Uhr im Bootshaus des Casseler Frauen-Ruder-Vereins, Auedamm Mit Live-Musik!



Bestseller-Autor **Matthias Politycki** kommt!

Begleitende Kultur-Veranstaltungen haben beim EAM Kassel Marathon Tradition. In diesem Jahr ist es gelungen, den bekannten Schriftsteller und leidenschaftlichen Marathon-Läufer **Matthias Politycki** nach Kassel zu holen. Sein Buch „42,195 - Warum wir laufen und was wir dabei denken“ ist ein absolutes Muss für Läufer und wurde in kurzer Zeit zum Bestseller. Am **Freitag, 22. Juni**, kommt Matthias Politycki zur exklusiven Lesung in die Evangelische Kirche in Rothenditmold.

»Seit über vierzig Jahren laufe ich. Wie intensiv ich aber auch lief, die Nichtläufer stellten mir Fragen: Warum ich das denn tue? Ob das nicht langweilig sei? Von den frühen Siebzigern bis heute blieben die Fragen im Prinzip die gleichen. Und kamen so regelmäßig, daß ich sie mir über die Jahre immer wieder selbst stellte.«

Matthias Politycki

42,195

Warum wir Marathon laufen und was wir dabei denken
Hoffmann und Campe



Was ist das, was uns seit Jahren an- und umtreibt, das uns regelmäßig hinaustreibt aus der Geborgenheit unserer Behausungen? Was geht in uns vor, wenn wir laufen, was denken wir dabei und danach und darüber? Und was sagt das womöglich über uns aus und die Gesellschaft, in der wir leben?

Der Schriftsteller Matthias Politycki betrachtet einen Sport, der viel mehr ist als Freizeitbeschäftigung: In einer globalisierten Welt ist das Laufen zum Minimalkonsens der neuen Weltgemeinschaft geworden. Für ihn selbst ist sein Leben und Schreiben ohne Laufen längst nicht mehr denkbar: »Nein, ich lebe nicht fürs Laufen. Aber ohne Laufen wäre mein Leben nicht mein Leben, das schon.« In 42,195 Kapiteln denkt er über das Laufen nach und erzählt aus dem eigenen Laufleben, das untrennbar mit seiner Schriftstellerexistenz verknüpft ist. Wie in seinem

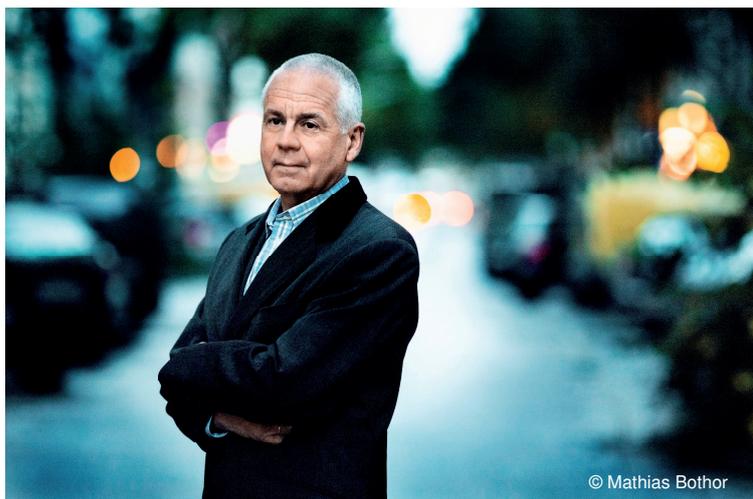
Schreiben, so geht auch der Läufer Matthias Politycki hinaus in die Welt und nimmt den Leser mit nach London, New York, Island und an den Kilimandscharo.

Matthias Politycki: 42,195.
Warum wir Marathon laufen und was wir dabei denken.
315 Seiten
Gebunden, € 20,- (D) / € 20,60 (A) / sFr 28,90
ISBN: 978-3-455-50338-8

Erschienen bei Hoffmann und Campe.



Über den Autor



Das honorarfreie Foto (als Print- und Webversion) sowie weiteres Pressematerial können bei foto@hoca.de angefordert werden.

Matthias Politycki, 1955 geboren, lebt in Hamburg und München. Er publiziert seit 1987 Romane, Erzählungen, Essays sowie Gedichte und zählt zu den renommiertesten Vertretern der deutschen Gegenwartsliteratur. Sein Werk erscheint seit 2001 im Hoffmann und Campe Verlag. Im Herbst 2015 läuft Matthias Politycki seinen neunten Marathon.

Bibliografie (Auswahl):

Das irre Geglitzter in deinem Blick. 111 Gedichte (Herbst 2015)
 Ägyptische Plagen. Gebirg und Wüste Sinai, Gedichte (Herbst 2015)
 Samarkand Samarkand, Roman (August 2013)
 London für Helden. The Ale Trail – Expedition ins Bierreich (Februar 2011)
 Jenseitsnovelle (September 2009)
 Die Sekunden danach, Gedichte (Februar 2009)
 In 180 Tagen um die Welt, Roman (November 2009)
 Herr der Hörner, Roman (September 2005)

Weitere Informationen unter www.matthias-politycki.de.

Pressestimmen zu „42,195...“

„Ein passionierter, gutgelaunter Freizeitlauf in 42,195 Kapiteln ..., den auch Spaziergänger mit Gewinn absolvieren können. ... Ein Meilenstein der deutschen Marathonprosa.“

(Martin Halter, FAZ, 20.05.2015)

„Interessante Überlegungen, denen man gerne folgt, zumindest im Kopf.“

(Barbara Schaefer, Die Zeit, 29.04.2015)

„Politycki beschreibt die Qualen des Trainings, erzählt Anekdoten von Strecken zwischen Him-

melpforten und New York, schaut selbstkritisch auf die Laufszene, philosophiert über die Bewegung an sich. (...) Ein geistvolles wie kurzweiliges Plädoyer für das lange Laufen.“

(Thorsten Mack, Kulturjournal/NDR, 27.04.2015)
 „Eine Phänomenologie des Laufens“

(Jörg Kramer, DER SPIEGEL Nr. 17, 18.04.2015)

„Ich habe selten ein Buch über eine Sportart gelesen, das mich derart begeistert hat.“

(Denis Scheck/ Leipziger Buchnacht/ 3sat/ 14.03.2015)



Dieter Baumann läuft halt. (weil, singen kann er nicht)

Dieter Baumann, 5.000 m-Olympiasieger, hat nach seiner offiziellen Laufkarriere den Weg auf die Kleinkunsthöhne gefunden.

In Kassel feierte er einst im „Starclub“ mit „Körner, Currywurst, Kenia“ seine umjubelte Weltpremiere auf den Brettern, die die Welt bedeuten.

Inzwischen hat Dieter Baumann bereits mehrere Programme gemacht und war damit mehrfach zu Gast in Nordhessen.

Mit seinem brandneuen Programm **„Dieter Baumann läuft halt. (weil, singen kann er nicht)“** kehrt er nun an jenen Ort zurück, wo alles begann: ins „Palais Hopp“ auf der Goethestraße (ehemals Starclub).

Am **Montag, 10. September**, ist er im Rahmen des Kulturprogramms zum EAM Kassel Marathon dort zu Gast. (Die endgültige Terminbestätigung erfolgt in diesen Tagen.)

Zum Programm:

Ja klar, werden Sie sagen. Was sonst soll Dieter Baumann auch sonst machen. Außer witzige Geschichten erzählen. Doch diesmal macht er beides, er erzählt beim Laufen – auf einem Laufband. So auf der Bühne, noch nie dagewesen. Zunächst scheint es nur um einen 100 Kilometer Lauf zu gehen, genauer zu laufen. Aber schnell wird klar, es geht Dieter Baumann um mehr. Frei nach dem Roman „Die Einsamkeit des Langstreckenläufers“: „...dass ein jeder solcher Lauf ein Leben für sich ist – ein kleines Leben, weiß ich – aber ein Leben voller Elend und Glück und voller Ereignisse.“

So ist das Laufen. Voller Ereignisse, voller Glück und manchmal auch voller Elend. Und genauso ist dieser Abend, es ist ein Lauf auf der Bühne. Erleben Sie Dieter Baumann, selbstironisch, witzig, gestenreich, und ja, er tanzt sogar, an Stellen, an denen es scheinbar nichts zu tanzen gibt und vor allem: Baumann – läuft!



Was sonst noch wichtig war und ist

Das ganze Jahr über gibt es zahlreiche Aktivitäten beim EAM Kassel Marathon. Das Marathon-Team war zuletzt auf den großen deutschen Frühjahrsmarathons auf Promotion-Tour. Aber auch darüber hinaus sind rund um den EAM Kassel Marathon 2018 viele Dinge in der Planung bzw. haben schon stattgefunden.

Startplatz-Verlosung durch Titelsponsor EAM

Titelsponsor EAM hat im Rahmen von Verlosungen in der HNA und im Extra-Tip insgesamt 50 freie Startplätze für den Marathon und Halbmarathon in Kassel zur Verfügung gestellt.

Betriebliches Gesundheits-Management bei GASCADE

Wie in den Jahren zuvor bereiten die Lauftrainer von AS Event im Rahmen des Betrieblichen Gesundheits-Managements eine große Gruppe von GASCADE wöchentlich auf den EAM Kassel Marathon vor.

„Lauf geht's“-Aktionen von HNA und Göttinger Tageblatt

Die Medienpartner HNA und Göttinger Tageblatt bereiten mit ihren großen eigenen „Lauf geht's“-Aktionen insgesamt mehrere hundert Läuferinnen und Läufer auf die Teilnahme am EAM Kassel Marathon vor. Der Start dort ist das große Ziel der Aktionen, die vom bekannten Sport- und Ernährungswissenschaftler Dr. Wolfgang Feil bundesweit mit Erfolg initiiert wurden. Kassel und Göttingen sind in diesem Jahr zum ersten Mal mit dabei.

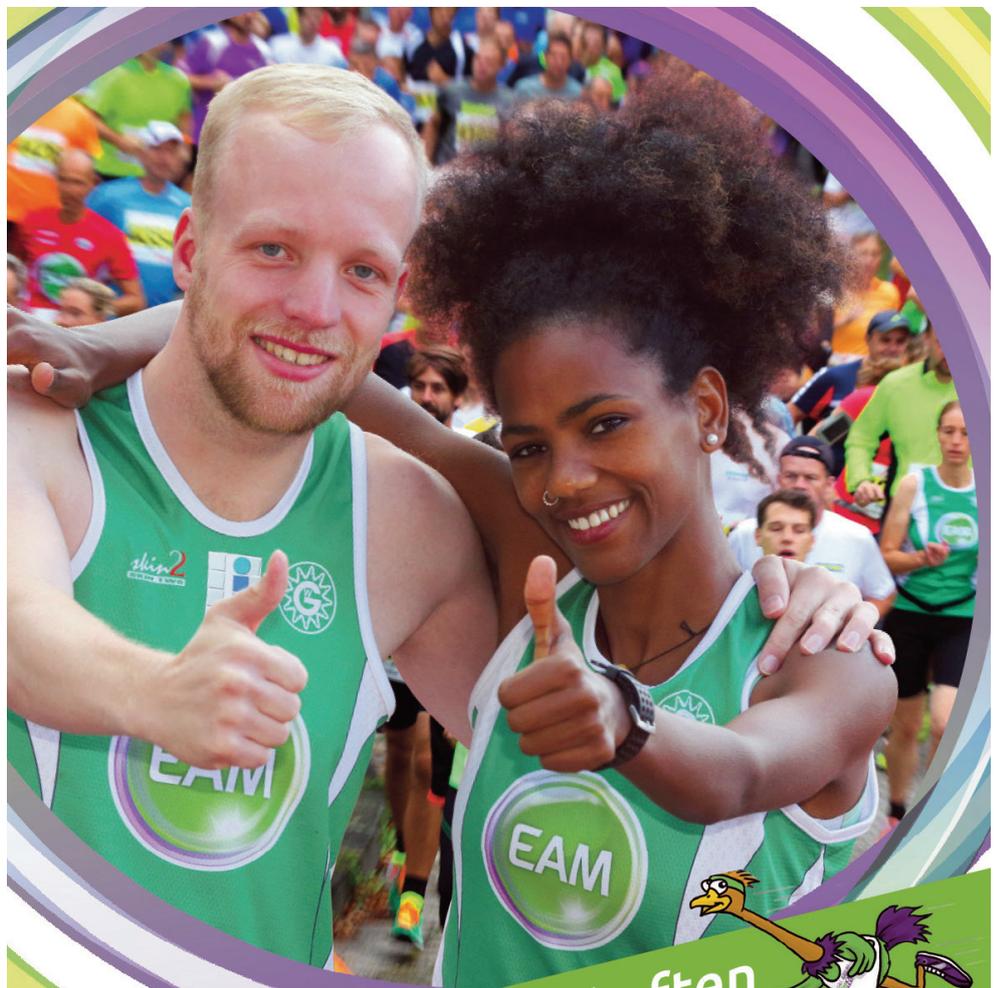
Kassel - Marathon der kurzen Wege

Wer sich in den letzten Jahren intensiv auf Marathon-Veranstaltungen bewegt hat, wird festgestellt haben: Oft sind die Wege von Startunterlagenabgabe oder Kleiderabgabe zur Marathon-Messe oder zum Start und Ziel sehr weitläufig. Der EAM Kassel Marathon bietet durch das Areal an und im Auestadion, mit der Auepark-Großsporthalle und dem Start am und dem Ziel im Auestadion vergleichsweise extrem kurze Wege. Vor allem für die vielen Besucher der MarathonExpo ist das ein großer Vorteil. Trotz des in diesem Jahr zeitgleich stattfindenden Berlin-Marathons haben bereits zahlreiche Aussteller ihre Zusage für Kassel gegeben.

Sicherheit oberstes Gebot

Viele große (Sport-)Veranstaltungen stehen vor großen Herausforderungen. Die Sicherheitskonzepte und -maßnahmen werden immer ausführlicher. Das ist auch beim EAM Kassel Marathon so. In Zusammenarbeit mit der Stadt Kassel und den Ordnungsbehörden wird zurzeit ein Konzept erstellt, damit sich die Teilnehmer und Besucher sicher fühlen können. Eine Mammutaufgabe, denn dabei gilt es viele Dinge zu berücksichtigen.





Hessische Meisterschaften
HALBMARATHON



EAM KASSEL MARATHON

14.9. - 16.9.2018

www.kassel-marathon.de

Presseinformationen zum EAM Kassel Marathon 2018

Pressekonferenz 9.5.2018

Redaktion: Michael Küppers

Marathon-Büro: 0561 - 933 1666

info@kassel-marathon.de